



# Geprüfter Jahresbericht

zum 31. August 2017

**DWB**

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter als Umbrella (fonds commun de placement à compartiments multiples) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung



**HAUCK & AUFHÄUSER**  
INVESTMENT GESELLSCHAFT S.A.

Verwaltungsgesellschaft



**HAUCK & AUFHÄUSER**  
PRIVATBANKIERS SEIT 1796

Verwahrstelle

### **Sehr geehrte Damen und Herren,**

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds DWB mit seinem Teilfonds DWB Alpha Star Aktien.

Der Investmentfonds ist ein nach Luxemburger Recht als Umbrellafonds mit der Möglichkeit der Auflegung verschiedenerer Teilfonds in der Form eines fonds commun de placement à compartiments multiples errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung ("Gesetz von 2010") und erfüllt die Anforderungen der geänderten Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften Nr. 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 ("Richtlinie 2009/65/EG").

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts oder der wesentlichen Anlegerinformationen (Key Investor Information Document) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Anteilhaber im Internet unter [www.hauck-aufhaeuser.com](http://www.hauck-aufhaeuser.com) bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. September 2016 bis zum 31. August 2017.



Management und Verwaltung .....	4
Bericht des Anlageberaters .....	5
Erläuterungen zu der Vermögensübersicht .....	6
DWB Alpha Star Aktien .....	8
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé .....	15
Steuerlicher Hinweis .....	18
Sonstige Hinweise (ungeprüft) .....	21



# Management und Verwaltung

## Verwaltungsgesellschaft

**Hauck & Aufhäuser Investment Gesellschaft S.A.**  
R.C.S. Luxembourg B 31.093  
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach  
Eigenkapital zum 31. Dezember 2016: EUR 2.700.000

## Aufsichtsrat

### Vorsitzender

**Michael Bentlage**  
Vorsitzender des Vorstands  
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Frankfurt am Main

### Mitglieder

**Jochen Lucht (bis zum 16. Februar 2017)**  
Mitglied des Vorstands  
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Frankfurt am Main

**Marie-Anne van den Berg**  
Niederlassungsleiterin (bis 31. Dezember 2016)  
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung  
Luxemburg  
Independent Director (seit dem 1. Januar 2017)

**Andreas Neugebauer (seit dem 16. Februar 2017)**  
Independent Director

## Vorstand

**Stefan Schneider**  
Hauck & Aufhäuser Investment Gesellschaft S.A., Luxemburg

**Achim Welschoff**  
Hauck & Aufhäuser Investment Gesellschaft S.A., Luxemburg

## Verwahrstelle

**Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung  
Luxemburg\***  
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

## Zahl-, Vertriebs- und Informationsstellen

### *Großherzogtum Luxemburg*

**Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung  
Luxemburg**  
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

### *Bundesrepublik Deutschland*

**Zahl- und Informationsstelle Deutschland:  
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG**  
Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main

**Vertriebsstelle Deutschland:  
Alpha Star Management GmbH (ab dem 01.05.2017)**  
Konrad-Adenauer-Allee 7, 86150 Augsburg

**FIVV Finanzinformation & Vermögensverwaltung AG  
(bis zum 01.05.2017)**  
Herterichstraße 101, 81477 München

## Fondsmanager

**FIVV Finanzinformation & Vermögensverwaltung AG**  
Herterichstraße 101, 81477 München

## Abschlussprüfer

**BDO Audit S.A.**  
Cabinet de révision agréé  
1, rue Jean Piret, L-2350 Luxembourg

## Register- und Transferstelle

**Hauck & Aufhäuser Investment Gesellschaft S.A.**  
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

\* Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA hat am 31. Mai 2017 ihre Rechtsform geändert und ist nunmehr eine Aktiengesellschaft.



# Bericht des Anlageberaters

## Rückblick

Entsprechend der Anlagepolitik investierte das Sondervermögen auch im zurückliegenden Berichtszeitraum (01.09.2016 bis 31.08.2017) fast ausschließlich in Aktien. Der Fokus lag hierbei auf Unternehmen (den sogenannten „Hidden Champions“) aus dem Small- und Midcap-Segment und somit außerhalb der gängigsten Indizes (Kernpositionierung in Unternehmen mit einer Free-Float-Marktkapitalisierung bis 500 Mio. EUR). Gemäß der Alpha-Star-Value-Investing-Strategie wird fast ausschließlich in die 25 bis 40 besten Unternehmen aus dem deutschen Mittelstand investiert. Diese zeichneten sich in der Regel durch eine hohe Innovationskraft, einer geringen Verschuldung sowie einem starken operativen Cashflow aus. Unabhängig davon weisen diese Unternehmen nicht selten eine Marktführerschaft in bestimmten Nischen auf und nehmen demnach oftmals sogar ein entsprechendes Alleinstellungsmerkmal ein.

Unter anderem dank einer positiven weltweiten Konjunktorentwicklung, niedriger Zinsen und aber insbesondere einer anziehenden Konjunktur- und Nachfragebelebung in Europa entwickelten sich im Berichtszeitraum die Geschäfte vieler Unternehmen sehr gut – oftmals sogar besser, als es die Unternehmen zu Beginn des Jahres erwartet hatten. So haben rund ein Drittel der deutschen Unternehmen im ersten Halbjahr 2017 die Gewinn- und Umsatzprognosen erhöht.

## Entwicklung

Entsprechend der positiven fundamentalen Entwicklung, gepaart mit der erfolgreichen Titelselektion, belegt der DWB Alpha Star Aktien im Peergroup-Vergleich sowohl im Berichtszeitraum (1-Jahresvergleich) als auch im 2- und 3-Jahresvergleich bei nahezu allen Auswertungen einen der vordersten Plätze.

Im Berichtszeitraum (01.09.2016 bis 31.08.2017) wurde somit eine Wertentwicklung in Höhe von 37 Prozent erzielt – auf Sicht von zwei Jahren 52 und auf Sicht von drei Jahren sogar 68 Prozent!

Gemäß dem gewählten Investmentansatz kamen die Erträge ausschließlich aus dem Aktiensegment, das aktuell etwa 80 Prozent des Fondsvolumens ausmacht. Das Management achtet hierbei auf eine breite Branchenstreuung von derzeit etwa 30 Unternehmen). Mit einer Einzelgewichtung von durchschnittlich rund 2,5 Prozent werden Einzelrisiken daher bewusst geringgehalten. Die restlichen rund 20 Prozent werden in liquiden bzw. in geldmarktnahen Produkten gehalten. Die im Vergleich zum Vorjahr höhere Cash-Quote ist nicht auf eine Skepsis rund um die weitere Konjunktur- und Kursentwicklung zurückzuführen, sondern resultiert vielmehr aus den erfreulichen Neuinvestitionen sowie einzelner Gewinnmitnahmen gutgelaufener Titel.

Der Wertsteigerung sowie allen voran den hohen Neumittelaufkommen ist es zu verdanken, dass das Fondsvolumen seit der letzten Berichterstattung (31.08.2016) auf 23 Mio. Euro gesteigert und somit vervierfacht wurde.

## Ausblick

Auch künftig wird der Fokus auf deutsche Unternehmen aus dem Small- und Midcap-Bereich liegen. Trotz der zuletzt guten Entwicklung am Aktienmarkt sehen wir nicht nur allgemein, sondern insbesondere für den deutschen Mittelstand weiterhin Potenzial – denn vor allem für kleine Unternehmen mit hoher Innovationskraft und Flexibilität bestehen weiter erhebliche Wachstumspotenziale. Schließlich haben kleine und mittelständische Unternehmen in der Vergangenheit schon häufig bewiesen, dass sie nicht selten deutlich höhere Renditen auf das Eigen- und Gesamtkapital erzielen können als so mancher Großkonzern. Zudem deuten die konjunkturellen Rahmenbedingungen sowie die Stabilisierung des politischen Umfeldes in Europa auf eine Fortsetzung der positiven Entwicklung hin – und entsprechend der regionalen Fonds-Ausrichtung zählt für die selektierten Unternehmen der europäische Binnenmarkt zu den wichtigsten Absatzmärkten.

Entscheidend aber ist, dass obwohl die Kurse zum Teil bereits stark gestiegen sind, die Bewertung bei einer Vielzahl der deutschen Nebenwerte nur leicht über dem historischen Durchschnitt liegen. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass neben den Kursen zugleich die gegenwärtigen und prognostizierten Gewinne weiter steigen.

Obwohl das Management davon überzeugt ist, dass sich die selektierten Unternehmen in einer gesunden Verfassung befinden und auch der Ausblick auf die Geschäfte für die kommenden Monate positiv ausfällt, sind vor allem geopolitische Unsicherheiten und nicht zuletzt die Gefahr von unvorhersehbarer Ereignisse wie z. B. die Gefahr von Terroranschlägen stets zu beachten. Daher wird die Volatilität unverändert auch in den kommenden Monaten ein ständiger Begleiter bleiben.



zum 31. August 2017

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds festgelegte Währung der Anteilklasse ("Anteilklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung des Teilfonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Teilfondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Euro ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap - Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty - Pricing).
- j) Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Teilfonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.
- k) Die Bewertung von illiquiden Wertpapieren, deren Anteil sich zum Stichtag auf insgesamt 20,79% des Fonds DWB Alpha Star Aktien beläuft, erfolgt zu den letztverfügbaren Kursen. Es kann abschließend nicht ausgeschlossen werden, dass Transaktionen dieser Wertpapiere gegebenenfalls zu einem abweichenden Wert stattfinden würden.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Teilfonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag:

Der neue Teilfonds, Alpha Star Dividenden, ein Dividendenfonds im deutschen Mittelstand wurde zum 15. September 2017 aufgelegt.



## Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

DWB Alpha Star Aktien A 37,08 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

## Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode inkl. Performance Fee)

DWB Alpha Star Aktien A (1. September 2016 bis 31. August 2017) 6,24 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

## Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (exkl. Performance Fee)

DWB Alpha Star Aktien A (1. September 2016 bis 31. August 2017) 2,54 %

## Häufigkeit der Portfoliumschichtung (Portfolio Turnover Rate/ TOR)

DWB Alpha Star Aktien (1. September 2016 bis 31. August 2017) -7 %

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfoliumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

## Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für DWB Alpha Star Aktien A werden grundsätzlich ausgeschüttet. Für das abgelaufene Geschäftsjahr werden keine Ausschüttungen vorgenommen.

## Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

## Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen. Im Rahmen der Tätigkeit des Fonds bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

## Besteuerung des Fonds in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

## Transaktionskosten

Für das am 31. August 2017 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibgebühren).

DWB Alpha Star Aktien (1. September 2016 bis 31. August 2017) 14.358,14 EUR



# Vermögensübersicht

## Vermögensaufstellung zum 31.08.2017

### DWB Alpha Star Aktien

Da der Fonds DWB zum 31. August 2017 aus nur einem Teilfonds, dem DWB Alpha Star Aktien, besteht, sind die Vermögensaufstellung, die Entwicklung des Fondsvermögens sowie die Ertrags- und Aufwandsrechnung des DWB Alpha Star Aktien gleichzeitig die konsolidierten obengenannten Aufstellungen des Fonds DWB.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.08.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
								<b>18.826.096,10</b>	<b>81,48</b>
<b>Wertpapiervermögen</b>									
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
<b>Bundesrep. Deutschland</b>									
adesso AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0Z23Q5	Stück	9.833,00	7.340,00	-4.107,00	EUR	46,50	457.234,50	1,98
Allgeier SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005086300	Stück	32.821,00	21.565,00	0,00	EUR	20,97	688.256,37	2,98
Berentzen-Gruppe AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005201602	Stück	58.700,00	58.700,00	0,00	EUR	8,66	508.224,60	2,20
bet-at-home.com AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0DNAY5	Stück	4.817,00	2.480,00	-1.013,00	EUR	100,60	484.590,20	2,10
Centrotec Sustainable AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005407506	Stück	35.600,00	22.250,00	0,00	EUR	17,80	633.680,00	2,74
Dr. Höhle AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005157101	Stück	19.295,00	10.895,00	0,00	EUR	35,25	680.148,75	2,94
Eckert & Ziegler Str.-u.Med.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005659700	Stück	21.707,00	12.207,00	0,00	EUR	34,40	746.720,80	3,23
ecotel communication ag Inhaber-Aktien o.N.	DE0005854343	Stück	63.973,00	38.673,00	0,00	EUR	10,17	650.605,41	2,82
Einhell Germany AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St. o.N.	DE0005654933	Stück	12.225,00	6.575,00	0,00	EUR	73,17	894.503,25	3,87
GESCO AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1K0201	Stück	26.661,00	26.661,00	0,00	EUR	27,14	723.579,54	3,13
InnoTec TSS AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005405104	Stück	37.000,00	25.488,00	0,00	EUR	16,86	623.820,00	2,70
IVU Traffic Technologies AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007448508	Stück	171.220,00	115.897,00	0,00	EUR	4,39	750.970,92	3,25
Koenig & Bauer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007193500	Stück	11.850,00	13.450,00	-1.600,00	EUR	61,99	734.581,50	3,18
LS telcom AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005754402	Stück	31.750,00	1.000,00	0,00	EUR	6,05	192.087,50	0,83
Ludw.Beck a.Rath.eck-Textil.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005199905	Stück	6.826,00	6.826,00	0,00	EUR	28,94	197.510,31	0,85
MAX Automation AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2DA588	Stück	94.689,00	94.689,00	0,00	EUR	7,38	698.520,75	3,02
MBB SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0ETBQ4	Stück	4.300,00	1.875,00	-3.450,00	EUR	97,49	419.207,00	1,81
NORDWEST Handel AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006775505	Stück	30.460,00	30.460,00	0,00	EUR	19,50	593.970,00	2,57
Renk AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007850000	Stück	4.953,00	4.953,00	0,00	EUR	113,90	564.146,70	2,44
Schloss Wachenheim AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007229007	Stück	30.660,00	16.408,00	0,00	EUR	20,68	633.895,50	2,74
SURTECO SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005176903	Stück	27.410,00	19.091,00	0,00	EUR	24,93	683.331,30	2,96
technotrans AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0XYGA7	Stück	12.580,00	10.309,00	-7.920,00	EUR	45,94	577.925,20	2,50
VERBIO Vereinigt.BioEnergie AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0JL9W6	Stück	68.440,00	40.190,00	-11.400,00	EUR	10,80	738.809,80	3,20
<b>Österreich</b>									
POLYTEC Holding AG Inhaber-Aktien EO 1	AT0000A00XX9	Stück	40.384,00	16.796,00	0,00	EUR	16,03	647.355,52	2,80





Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.08.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Schweiz</b>									
EDAG Engineering Group AG Inhaber-Aktien SF -,04	CH0303692047	Stück	43.185,00	28.885,00	0,00	EUR	11,75	507.207,83	2,20
<b>Organisierter Markt</b>									
<b>Aktien</b>									
<b>Bundesrep. Deutschland</b>									
2G Energy AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0HL8N9	Stück	31.329,00	18.879,00	0,00	EUR	21,19	663.861,51	2,87
Mensch u. Maschine Software SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006580806	Stück	38.324,00	38.324,00	0,00	EUR	19,00	727.964,38	3,15
m-u-t AG Messgeräte f.Med+Umw. Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0MSN11	Stück	34.811,00	57.600,00	-22.789,00	EUR	14,30	497.797,30	2,15
PAUL HARTMANN AG Namens-Aktien o.N.	DE0007474041	Stück	1.430,00	1.430,00	0,00	EUR	436,00	623.480,00	2,70
SQS Software Quality Syst.AG Namens-Aktien o.N.	DE0005493514	Stück	101.000,00	101.000,00	0,00	GBP	5,81	636.416,78	2,75
STEICO SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0LR936	Stück	34.566,00	17.016,00	0,00	EUR	18,68	645.692,88	2,79
<b>Investmentanteile</b>								<b>1.253.682,50</b>	<b>5,43</b>
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>									
<b>Bundesrep. Deutschland</b>									
FT AccuGeld Inhaber-Anteile (PT)	DE0009770206	Anteile	17.750,00	17.750,00	0,00	EUR	70,63	1.253.682,50	5,43
<b>Bankguthaben</b>								<b>3.619.977,33</b>	<b>15,67</b>
<b>EUR - Guthaben</b>									
EUR bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg			3.619.977,33			EUR		3.619.977,33	15,67
<b>Gesamtkтива</b>								<b>23.699.755,93</b>	<b>102,57</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>								<b>-594.165,29</b>	<b>-2,57</b>
<b>aus</b>									
Fondsmanagementvergütung			-15.581,69			EUR		-15.581,69	-0,07
Performance Fee			-540.586,77			EUR		-540.586,77	-2,34
Prüfungskosten			-8.970,00			EUR		-8.970,00	-0,04
Risikomanagementvergütung			-400,00			EUR		-400,00	0,00
Taxe d'abonnement			-1.927,22			EUR		-1.927,22	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung			-275,00			EUR		-275,00	0,00
Vertriebsstellenvergütung			-17.529,40			EUR		-17.529,40	-0,08
Verwahrstellenvergütung			-2.002,25			EUR		-2.002,25	-0,01
Verwaltungsvergütung			-5.843,13			EUR		-5.843,13	-0,03
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben			-1.049,83			EUR		-1.049,83	0,00
<b>Gesamtpassiva</b>								<b>-594.165,29</b>	<b>-2,57</b>
<b>Fondsvermögen</b>								<b>23.105.590,64</b>	<b>100,00*</b>

\*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britische Pfund	GBP	0,9221	per 30.08.2017 = 1 Euro (EUR)
-----------------	-----	--------	----------------------------------



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des DWB Alpha Star Aktien, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
<b>Wertpapiere</b>				
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
KPS AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1A6V48	EUR	5.518,00	-27.718,00
Schaltbau Holding AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007170300	EUR	1.470,00	-6.300,00
<b>Organisierter Markt</b>				
<b>Aktien</b>				
MAX Automation AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006580905	EUR	24.300,00	-57.900,00
msg life ag Inhaber-Aktien o.N.	DE0005130108	EUR	48.200,00	-140.200,00



## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) DWB Alpha Star Aktien

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. September 2016 bis zum 31. August 2017 gliedert sich wie folgt:

	Anteilklasse A in EUR	Summe in EUR
<b>I. Erträge</b>		
Zinsen aus Bankguthaben	33,07	33,07
Dividendenerträge (nach Quellensteuer)	176.390,09	176.390,09
Erträge aus Bestandsprovisionen	10,24	10,24
Ordentlicher Ertragsausgleich	37.638,18	37.638,18
<b>Summe der Erträge</b>	<b>214.071,58</b>	<b>214.071,58</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
Verwaltungsvergütung	-43.793,90	-43.793,90
Verwahrstellenvergütung	-15.613,38	-15.613,38
Depotgebühren	-421,66	-421,66
Taxe d'abonnement	-8.398,50	-8.398,50
Prüfungskosten	-7.849,74	-7.849,74
Rechtsberatungskosten	-1.009,30	-1.009,30
Druck- und Veröffentlichungskosten	-9.146,47	-9.146,47
Risikomanagementvergütung	-4.800,00	-4.800,00
Werbe- / Marketingkosten	-3.144,96	-3.144,96
Sonstige Aufwendungen	-19.232,17	-19.232,17
Performance Fee	-540.586,77	-540.586,77
Transfer- und Registerstellenvergütung	-9.472,90	-9.472,90
Zinsaufwendungen	-5.511,88	-5.511,88
Fondsmanagementvergütung	-116.348,31	-116.348,31
Vertriebsstellenvergütung	-130.891,85	-130.891,85
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-380.645,75	-380.645,75
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-1.296.867,54</b>	<b>-1.296.867,54</b>
<b>III. Ordentliches Nettoergebnis</b>		<b>-1.082.795,96</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
Realisierte Gewinne		1.163.505,01
Realisierte Verluste		-168.666,25
Außerordentlicher Ertragsausgleich		376.438,28
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>1.371.277,04</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>288.481,08</b>
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>3.881.984,55</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>4.170.465,63</b>



## Entwicklung des Fondsvermögens DWB Alpha Star Aktien

für die Zeit vom 1. September 2016 bis zum 31. August 2017:

	in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	5.593.341,06
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	13.375.214,66
Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	14.848.259,07
Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.473.044,41
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	-33.430,71
Ergebnis des Geschäftsjahres	4.170.465,63
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	23.105.590,64



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre\*  
DWB Alpha Star Aktien

**Anteilklasse  
A in EUR**

**zum 31.08.2017**

Fondsvermögen	23.105.590,64
Umlaufende Anteile	137.369,451
Inventarwert je Anteil	168,20

**zum 31.08.2016**

Fondsvermögen	5.593.341,06
Umlaufende Anteile	45.586,995
Inventarwert je Anteil	122,70

**zum 31.08.2015**

Fondsvermögen	2.877.249,06
Umlaufende Anteile	26.050,717
Inventarwert je Anteil	110,45

\*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



## BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

An die Anteilhaber des DWB

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des DWB und seines Teilfonds (der „Fonds“) - bestehend aus der Vermögensübersicht einschließlich der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. August 2017, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 31. August 2017 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „*Commission de Surveillance du Secteur Financier*“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäss diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des „*Réviseur d'Entreprises Agréé*“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „*Réviseur d'Entreprises Agréé*“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

## **Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss**

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlussstellungsprozesses.

## **Verantwortung des „Réviseur d'Entreprises Agréé“ für die Jahresabschlussprüfung**

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „Réviseur d'Entreprises Agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.

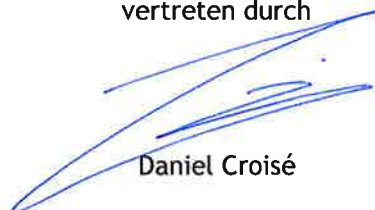


- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden anderen erläuternden Informationen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, daß eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „Réviseur d'Entreprises Agréé“ auf die dazugehörigen anderen erläuternden Informationen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „Réviseur d'Entreprises Agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der anderen erläuternden Informationen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentlichen Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 21. November 2017

BDO Audit  
*Cabinet de révision agréé*  
vertreten durch



Daniel Croisé

## in der Bundesrepublik Deutschland:

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Abschluss des Geschäftsjahres 2016/2017 teilen wir Ihnen nachstehend die steuerlichen Daten je Investmentanteil zum 31. August 2017 mit.

DWB Alpha Star Aktien A				
ISIN:	LU1070113235			
WHG:	EUR			
Geschäftsjahr vom:	01/09/2016			
Geschäftsjahr bis:	31/08/2017			
Ex-Tag:	-			
Zahltag:	-			
Ausschüttungsbeschluss:	-			
§ 5 Abs. 1				
Nr. ....				
InvStG		Privat	Betriebsvermögen	
		(EStG)	(EStG)	(KStG)
<b>1 a)</b>	<b>den Betrag der Ausschüttung sowie</b>	0,0000	0,0000	0,0000
1 a) aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre,	0,0000	0,0000	0,0000
1 a) bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge,	0,0000	0,0000	0,0000
<b>1 b)</b>	<b>den Betrag der ausgeschütteten Erträge</b>	0,0000	0,0000	0,0000
	<b>Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge</b>	0,0000	0,0000	0,0000
<b>1 c)</b>	<b>die in den ausgeschütteten/ ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen</b>			
1 c) aa)	Erträge im Sinne des § 2 Absatz 2 Satz 1 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes,	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) bb)	Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Absatz 2 Satz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes,	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) cc)	Erträge im Sinne des § 2 Absatz 2a,	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Absatz 3 Nummer 1 Satz 1 in der am 31. Dezember 2008	0,0000	0,0000	0,0000

\* Der Investmentfonds hat die Anforderungen des § 5 InvStG erfüllt. Eine steuerliche Bescheinigung nach § 5 InvStG wurde durch BDO Audit S.A., cabinet de révision agréé, Luxemburg, erstellt.

	anzuwendenden Fassung,			
1 c) ee)	Erträge im Sinne des § 2 Absatz 3 Nummer 1 Satz 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 des Einkommensteuergesetzes sind,	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Absatz 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung,	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) gg)	Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 1,	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) hh)	in Doppelbuchstabe gg enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen,	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) ii)	Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 2, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde,	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) jj)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist,	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) kk)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 2, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen,	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) ll)	in Doppelbuchstabe kk enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist,	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) mm)	Erträge im Sinne des § 24 Absatz 2 Satz 4 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) nn)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 dieses Gesetzes, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist,	0,0000	0,0000	0,0000
1 c) oo)	in Doppelbuchstabe kk enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 dieses Gesetzes, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist,	0,0000	0,0000	0,0000
<b>1 d)</b>	<b>den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung</b>			
1 d) aa)	im Sinne des § 7 Absatz 1 und 2,	0,0000	0,0000	0,0000
1 d) bb)	im Sinne des § 7 Absatz 3,	0,0000	0,0000	0,0000
1 d) cc)	im Sinne des § 7 Absatz 1 Satz 4, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten,	0,0000	0,0000	0,0000
<b>1 f)</b>	<b>den Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen</b>			

	<b>enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 2 entfällt und</b>			
1 f) aa)	der nach § 4 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 32d Absatz 5 oder § 34c Absatz 1 des Einkommensteuergesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Absatz 4 vorgenommen wurde,	0,0000	0,0000	0,0000
1 f) bb)	in Doppelbuchstabe aa enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 anzuwenden ist,	0,0000	0,0000	0,0000
1 f) cc)	der nach § 4 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 34c Absatz 3 des Einkommensteuergesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Absatz 4 dieses Gesetzes vorgenommen wurde,	0,0000	0,0000	0,0000
1 f) dd)	in Doppelbuchstabe cc enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist,	0,0000	0,0000	0,0000
1 f) ee)	der nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Absatz 2 in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist,	0,0000	0,0000	0,0000
1 f) ff)	in Doppelbuchstabe ee enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist,	0,0000	0,0000	0,0000
1 f) gg)	in Doppelbuchstabe aa enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 22 Satz 4 dieses Gesetzes entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist,	0,0000	0,0000	0,0000
1 f) hh)	In Doppelbuchstabe cc enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 22 Satz 4 dieses Gesetzes entfällt, auf die § 2 Absatz dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist,	0,0000	0,0000	0,0000
1 f) ii)	in Doppelbuchstabe ee enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 22 Satz 4 dieses Gesetzes entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist,	0,0000	0,0000	0,0000
<b>1 g)</b>	<b>den Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung,</b>	0,0000	0,0000	0,0000
<b>1 h)</b>	<b>die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre,</b>	0,5550	0,5550	0,5550

## Risikomanagementverfahren des Fonds DWB Alpha Star Aktien

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmässig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des DWB Alpha Star Aktien einen relativen Value-at-Risk Ansatz.

Als Vergleichsvermögen dient der folgende Index: MDAX Index

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200%. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	27,2 %
Maximum	50,8 %
Durchschnitt	40,2 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein Monte-Carlo Model benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von ca. 3 Jahren.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 0 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

## Vergütungsrichtlinie

Die Hauck & Aufhäuser Investment Gesellschaft S.A. (HAIG) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck & Aufhäuser Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAIG verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAIG und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der HAIG kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2016 beschäftigte die HAIG im Durchschnitt 37 Mitarbeiter, von denen 26 Mitarbeiter als sog. risk taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert wurden. Diesen Mitarbeitern wurden in 2016 Gehälter i.H.v. EUR 2,3 Mio. gezahlt, davon EUR 0,2 Mio. als variable Vergütung.